Bezirksliga Damen Gruppe 03

SC Hemmingen-Westerfeld : TK Hannover
Sonntag, 11.02.2024, 11:00 Uhr

Helm tütet den Sieg für den SC Hemmingen-Westerfeld ein

Am 11. Spieltag der Bezirksliga Damen Gruppe 03 traf der SC Hemmingen-Westerfeld am Sonntagvormittag auf die Gäste vom TK Hannover. Aus dem Mannschaftskampf ging die Heimmannschaft mit 8:4 als Sieger hervor. Den Schlusspunkt unter diesen Mannschaftskampf setzte Maren Helm, mit dem finalen achten Punkt für sein Team.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging anschließend mit den ersten Matches wie folgt los: Lange mit Schübl / Reich kämpfen mussten Helm / Tebarth in einer engen Partie bei ihrem 3:2-Erfolg. Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Austen / Steinbach wurden Britz / Huser indes unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Nach den ersten Partien gingen nun die Topspielerin der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:1 an den Tisch. Maren Helm gegen Isabelle Reich hieß die nächste Partie und der Start verhieß Gutes für die Heimmannschaft. Am Ende stand jedoch eine Niederlage in vier Sätzen auf dem Spielberichtsbogen hinter der auf dem Papier als ausgeglichen eingeschätzten Partie. Auf Messers Schneide stand das vor der Partie auf Basis der TTR-Werte bereits als sehr eng eingeschätzte Spiel zwischen Claudia Tebarth und Kerstin Schübl, ehe sich die Gastgeberin mit 3:2 durchsetzen konnte. Hiltrud Britz bezwang anschließend Tanja Steinbach in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Das war eine ganz schön enge Kiste! Passende spielerische Mittel hatte wenig später Vera Huser letztlich an der Hand, um sich gegen Anette Austen durchzusetzen, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:2. Maren Helm konnte im Spiel gegen Kerstin Schübl einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann in vier Sätzen. Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Isabelle Reich wurden nachfolgend Claudia Tebarth dagegen unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. So gut wie gewonnen schien das Spiel von Hiltrud Britz gegen Anette Austen, als es zwischenzeitlich 2:0 hieß. Am Ende hatte Anette Austen jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte noch mit 12:10, 11:8, 4:11, 12:14, 9:11. Wie dramatisch dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 5:4. Beim 3:0-Sieg gelang es Vera Huser die Gastspielerin Tanja Steinbach in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Hiltrud Britz konnte im Spiel gegen Kerstin Schübl einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann mit 3:1 in den Sätzen. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Glücklich über ihren Fünf-Satz-Sieg gegen Anette Austen war die Gastgeberin Maren Helm. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 8:4-Heimsieg somit sichergestellt.

Durch diesen Sieg hat der SC Hemmingen-Westerfeld nun 3 Saison-Siege, 8 Niederlagen bei 0 Unentschieden auf dem Konto, während der TK Hannover nach der Niederlage jetzt ein Punkteverhältnis von 2:24 als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen den TTC Vinnhorst (SC Hemmingen-Westerfeld) bzw. gegen den TSV Friesen Hänigsen (TK Hannover).

Statistik:
SC Hemmingen-Westerfeld
Doppel: Helm / Tebarth 1:0, Britz / Huser 0:1
Einzel: M. Helm 2:1, C. Tebarth 1:1, H. Britz 2:1, V. Huser 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 11.02.2024 (14:43) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

TK Hannover
Doppel: Schübl / Reich 0:1, Austen / Steinbach 1:0
Einzel: K. Schübl 0:3, I. Reich 2:0, A. Austen 1:2, T. Steinbach 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 11.02.2024 (14:43) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").